



Prof. Dr. Armin Schäfer
Transformation of European Politics (064076 SS 2021)
Erfasste Fragebögen = 13

Globalwerte

3. Dozent und Didaktik



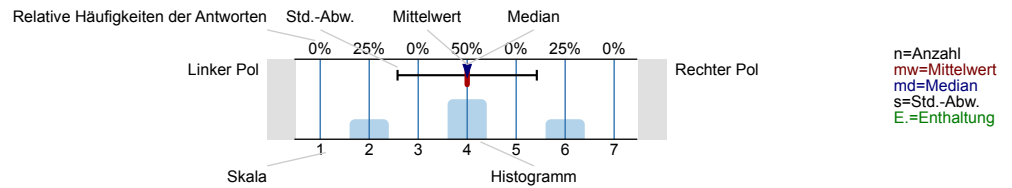
6. Zusatzmodul Diskussion



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



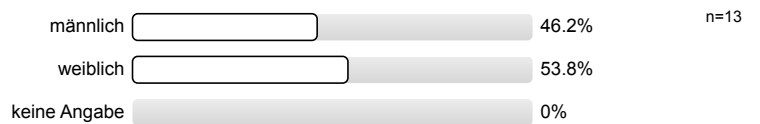
1. Datenschutzhinweis

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation erfolgt grundsätzlich anonym, d.h. es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person und Ihre Antworten möglich. Zu statistischen Zwecken werden zusätzlich zu Ihrer Meinung über die Lehrveranstaltung Daten wie z.B. Ihr Studienfach, Fachsemester, Geschlecht und Alter abgefragt.

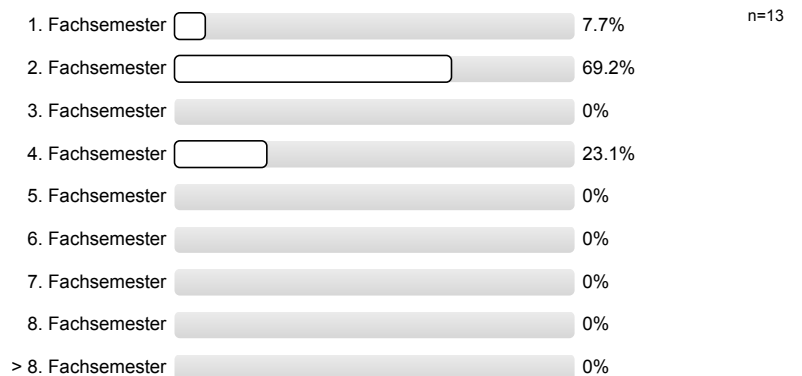
Diese Daten sind jedoch u.U. in bestimmten Konstellationen geeignet, eine Identifizierung der an der Befragung Teilnehmenden zu ermöglichen. Daher sollten Sie sich überlegen, ob Sie ggf. darauf verzichten, bestimmte Fragen zu beantworten, wenn Sie Bedenken haben, aufgrund der geringen Größe und/oder der spezifischen Zusammensetzung der betreffenden Lehrveranstaltung durch die Beantwortung dieser Fragen identifiziert werden zu können.

2. Geschlecht und Studiengang

2.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



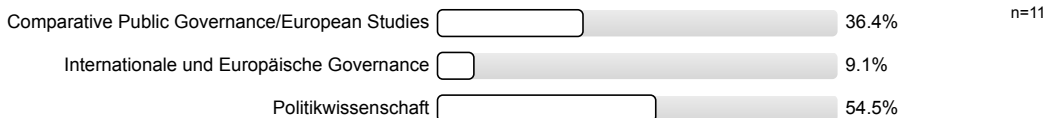
2.2) Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.



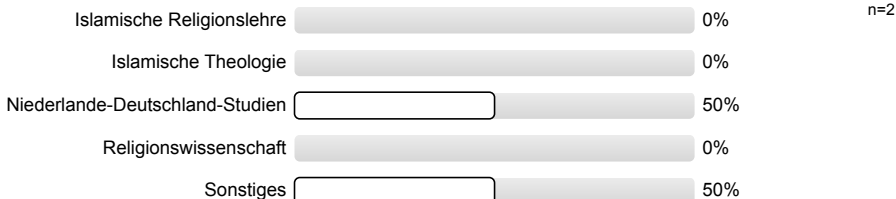
2.3) Bitte wählen Sie den Fachbereich des Studiengangs aus, im Rahmen dessen Sie diese Veranstaltung besuchen:



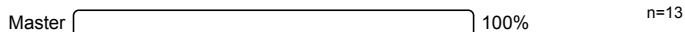
2.9) Studienfach im Fachbereich 06:



2.19) Studienfach bei weiteren Zentren und wissenschaftlichen Einrichtungen

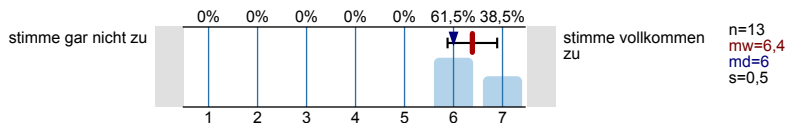


2.20) Welchen Abschluss streben Sie an?

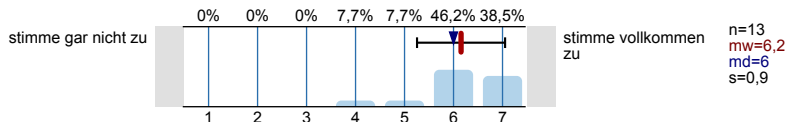


3. Dozent und Didaktik

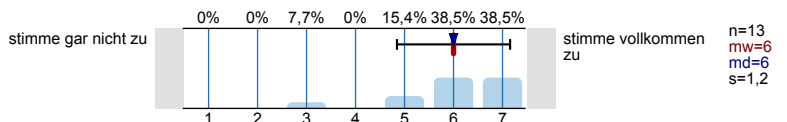
3.1) Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.



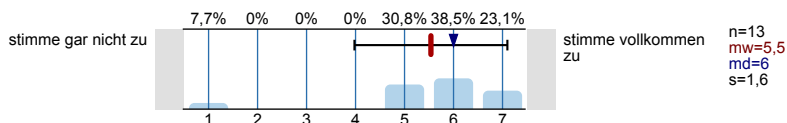
3.2) Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.



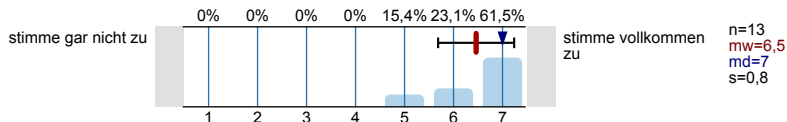
3.3) Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.



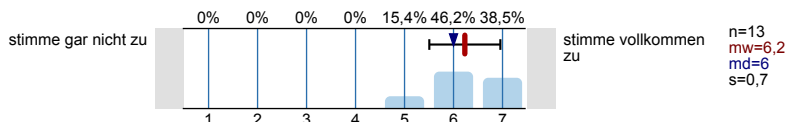
3.4) Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.



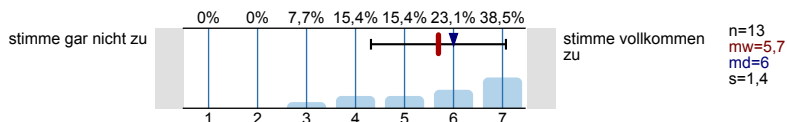
3.5) Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.



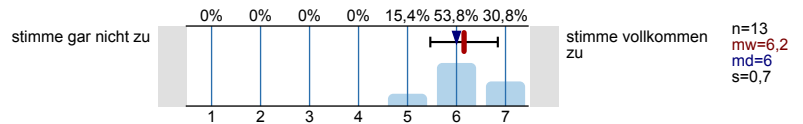
3.6) Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.



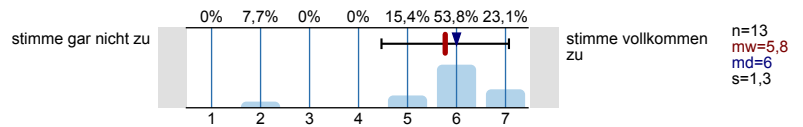
3.7) Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.



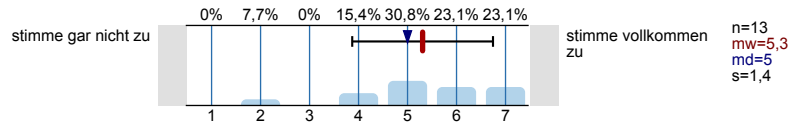
3.8) Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.



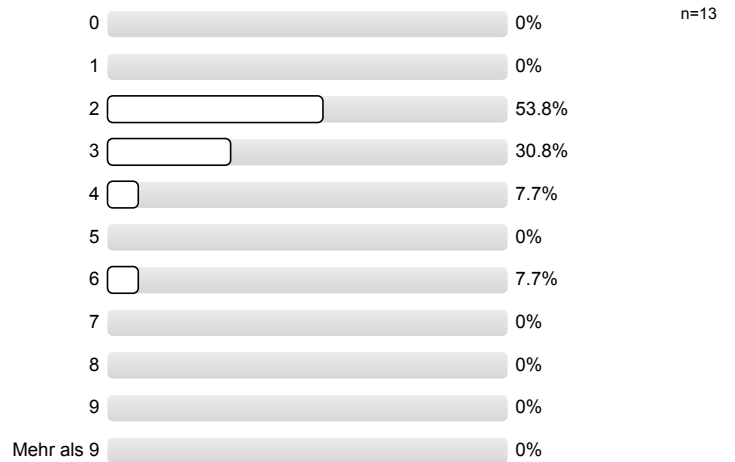
3.9) Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.



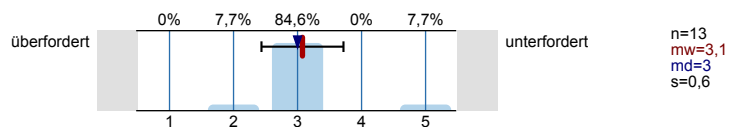
3.10) Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.



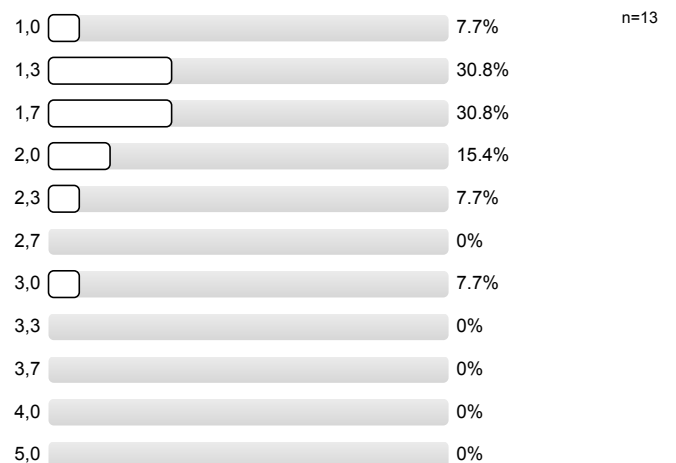
3.11) Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



3.12) Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...

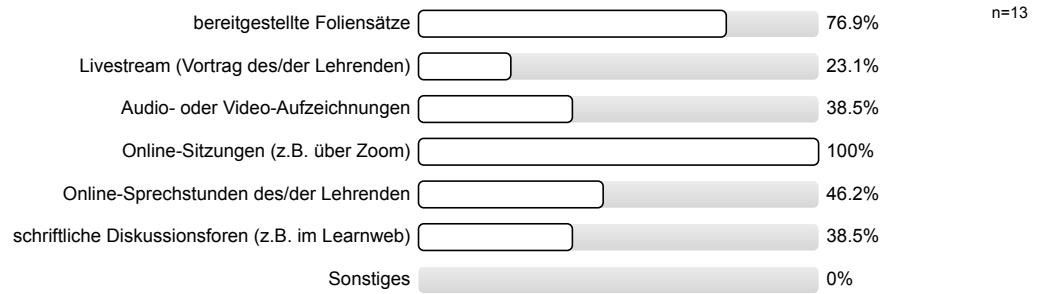


3.13) Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:

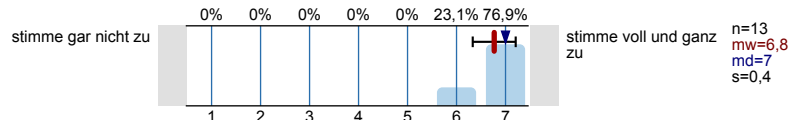


4. Zusatzmodul Digitale Lehre

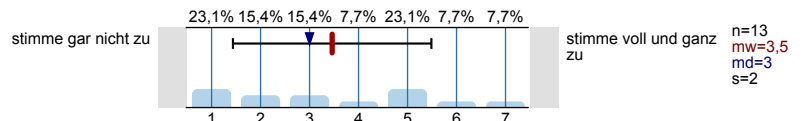
4.1) In dieser Veranstaltung wurden folgende digitale Elemente eingesetzt:



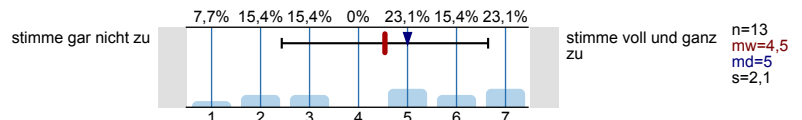
4.3) Die eingesetzten digitalen Elemente passten gut zu dieser Veranstaltung.



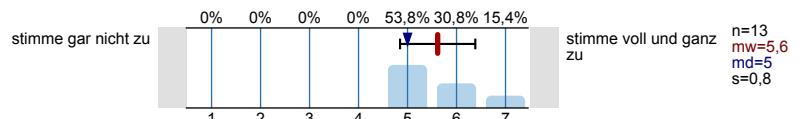
4.4) Im Vergleich zu einer Präsenzveranstaltung gingen durch die Digitalisierung Lerninhalte verloren.



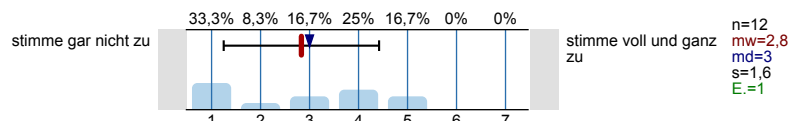
4.5) Für die Reflexion der Veranstaltungsinhalte fehlte mir der persönliche Austausch mit anderen Studierenden.



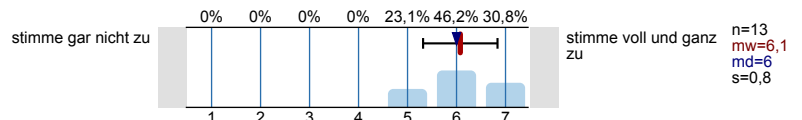
4.6) Die eingesetzten Elemente digitaler Zusammenarbeit zwischen den Studierenden haben gut funktioniert.



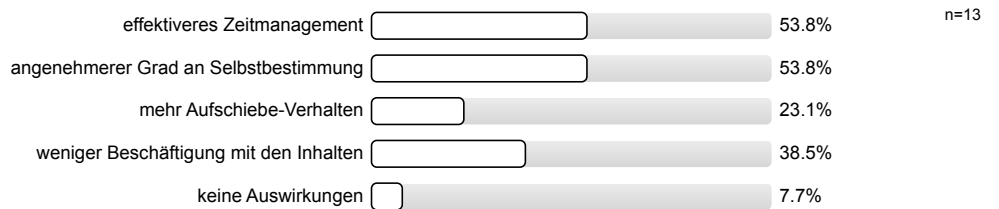
4.7) Durch die technische Umsetzung der Veranstaltung hatte ich zusätzlichen Aufwand.



4.8) Der/die Lehrende war gut genug erreichbar.

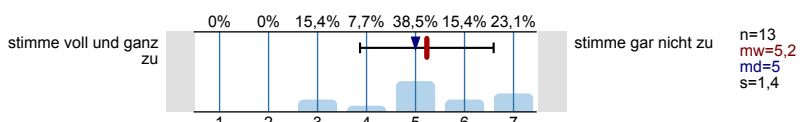


4.9) Welche Auswirkung(en) hatte das digitale Format auf dein Lernen?

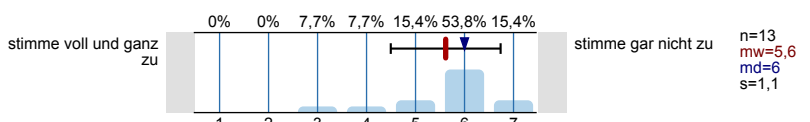


5. Zusatzmodul Überforderung

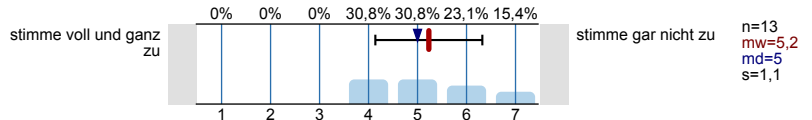
5.1) Für mich waren die in der Veranstaltung vermittelten Inhalte zu schwierig.



5.2) Für mein Verständnis der Lerninhalte / Für mich war das Tempo der Stoffvermittlung zu hoch.

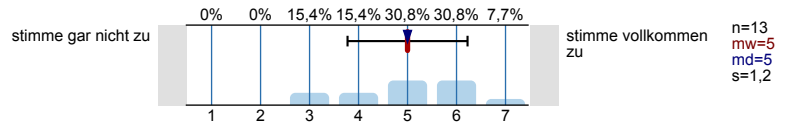


5.3) Ich habe den mit der Veranstaltung verbundenen Zeitaufwand als zu hoch empfunden.

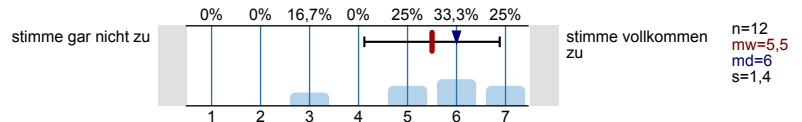


6. Zusatzmodul Diskussion

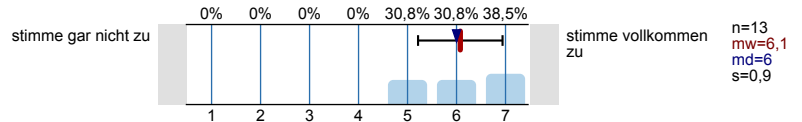
6.1) Für meinen differenzierten Umgang mit dem Thema fanden ausreichend Diskussionen statt.



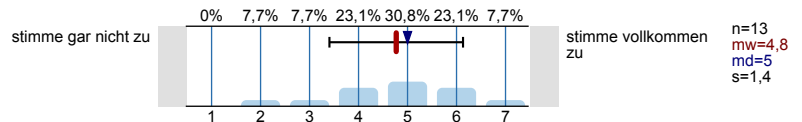
6.2) In den Diskussionen wurde mein Verständnis der Inhalte vertieft.



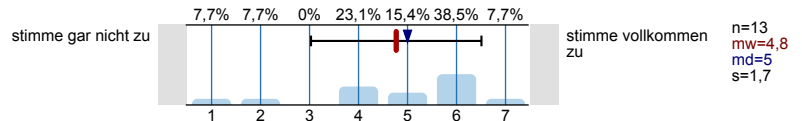
6.3) Bei Unklarheiten haben mir die Erläuterungen des/der Lehrenden geholfen.



6.4) Die Diskussionen in der Veranstaltung erschienen mir produktiv.

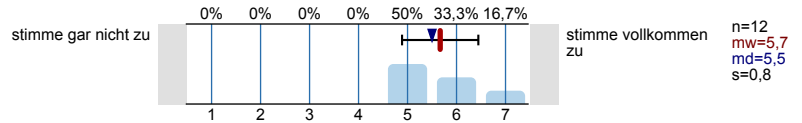


6.5) Die Diskussionen regten mich zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.

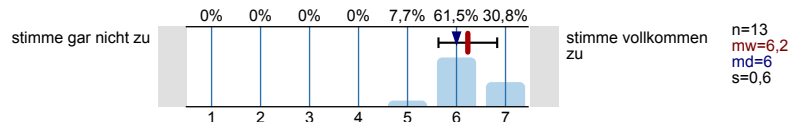


7. Zusatzmodul Basistexte

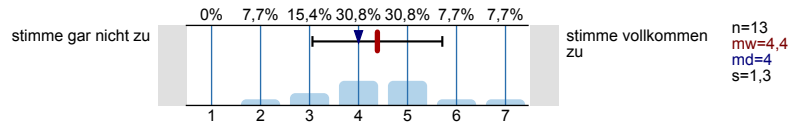
7.1) Ich konnte die zu bearbeitenden Texte inhaltlich gut verstehen.



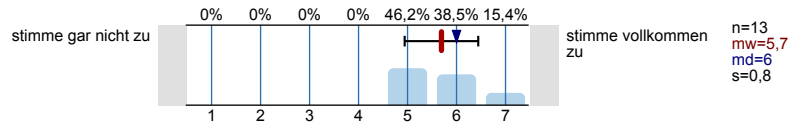
7.2) Die Basistexte haben mir geholfen die behandelten Themen besser zu verstehen.



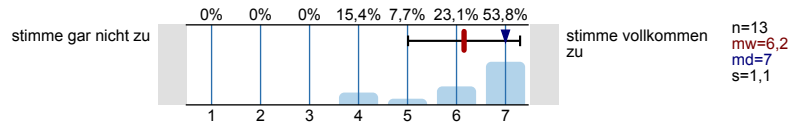
7.3) Der/die Lehrende stellte Leitfragen, die mir beim Bearbeiten des Textes geholfen haben.



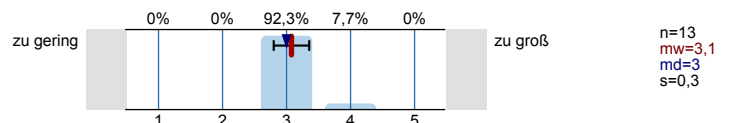
7.4) Bei Unklarheiten haben Erläuterungen des/der Lehrenden mein Verständnis der Texte gefördert.



7.5) Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.



7.6) Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, war...

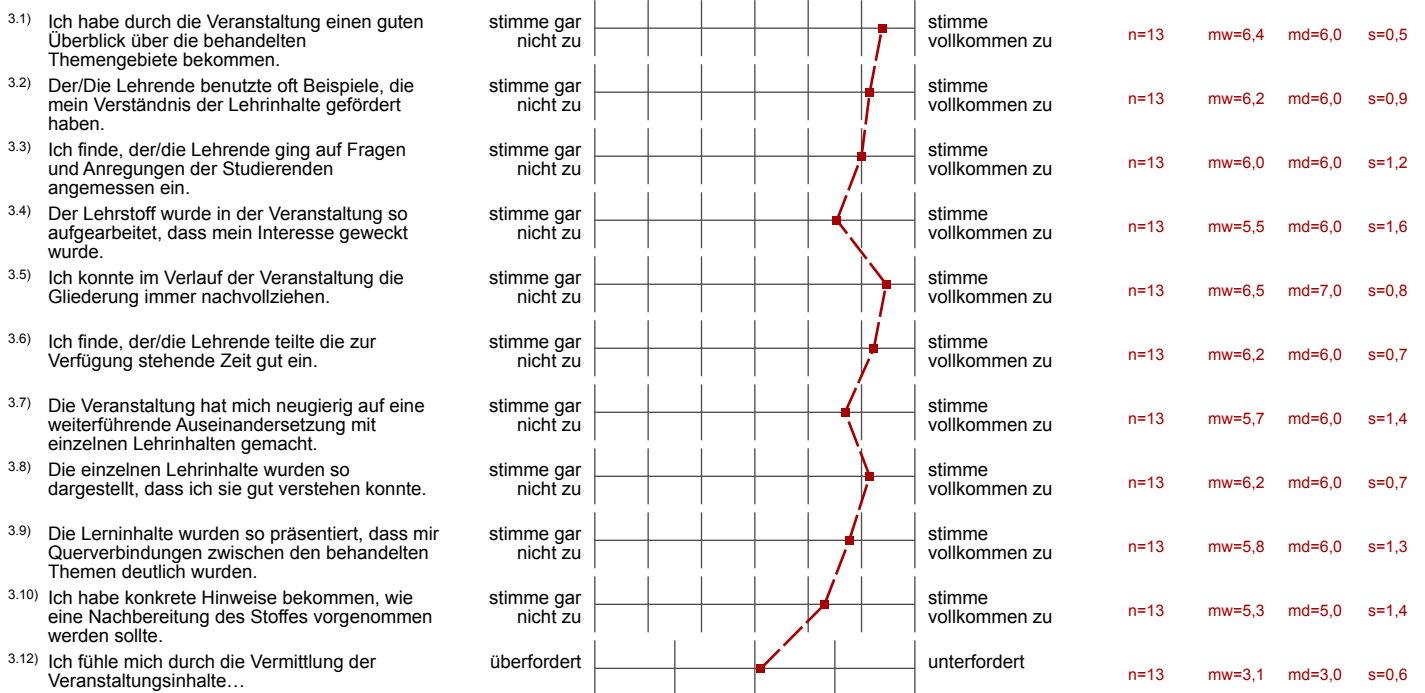


Profillinie

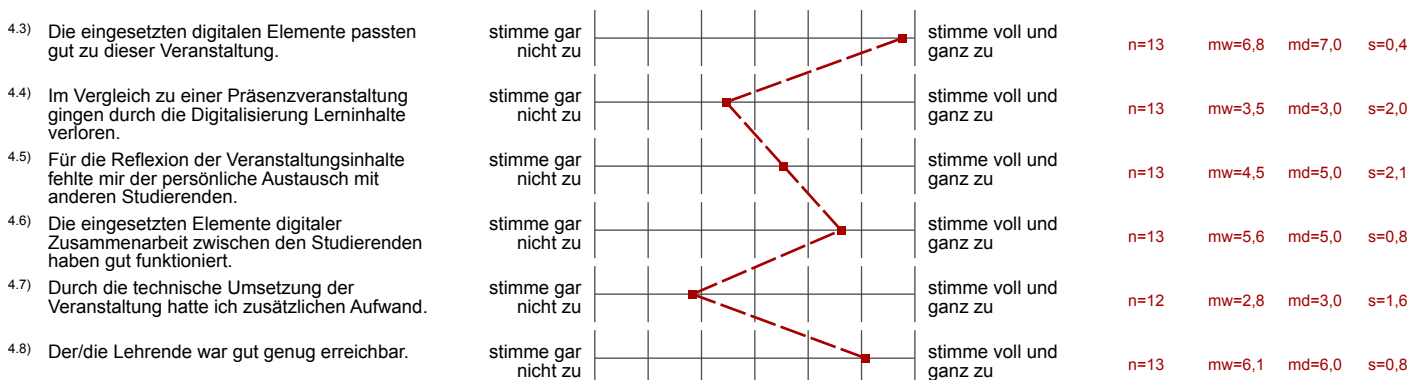
Teilbereich: FB06 Politikwissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Armin Schäfer
 Titel der Lehrveranstaltung: Transformation of European Politics
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

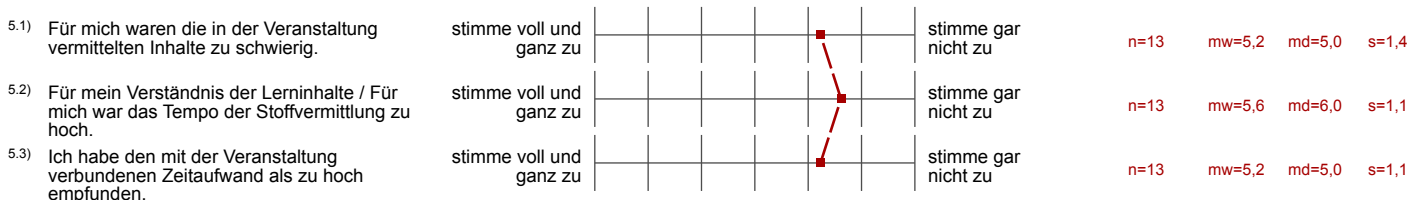
3. Dozent und Didaktik



4. Zusatzmodul Digitale Lehre



5. Zusatzmodul Überforderung



6. Zusatzmodul Diskussion

6.1) Für meinen differenzierten Umgang mit dem Thema fanden ausreichend Diskussionen statt.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=5,0	md=5,0	s=1,2
6.2) In den Diskussionen wurde mein Verständnis der Inhalte vertieft.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=12	mw=5,5	md=6,0	s=1,4
6.3) Bei Unklarheiten haben mir die Erläuterungen des/der Lehrenden geholfen.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=6,1	md=6,0	s=0,9
6.4) Die Diskussionen in der Veranstaltung erschienen mir produktiv.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=4,8	md=5,0	s=1,4
6.5) Die Diskussionen regten mich zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=4,8	md=5,0	s=1,7

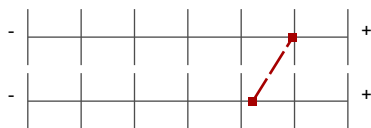
7. Zusatzmodul Basistexte

7.1) Ich konnte die zu bearbeitenden Texte inhaltlich gut verstehen.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=12	mw=5,7	md=5,5	s=0,8
7.2) Die Basistexte haben mir geholfen die behandelten Themen besser zu verstehen.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=6,2	md=6,0	s=0,6
7.3) Der/die Lehrende stellte Leitfragen, die mir beim Bearbeiten des Textes geholfen haben.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=4,4	md=4,0	s=1,3
7.4) Bei Unklarheiten haben Erläuterungen des/der Lehrenden mein Verständnis der Texte gefördert.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=5,7	md=6,0	s=0,8
7.5) Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.	stimme gar nicht zu		stimme vollkommen zu	n=13	mw=6,2	md=7,0	s=1,1
7.6) Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, war...	zu gering		zu groß	n=13	mw=3,1	md=3,0	s=0,3

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: FB06 Politikwissenschaft
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Armin Schäfer
Titel der Lehrveranstaltung: Transformation of European Politics
(Name der Umfrage)

3. Dozent und Didaktik



mw=6,0

s=1,0

6. Zusatzmodul Diskussion



mw=5,2

s=1,3

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Dozent und Didaktik

3.14) Anmerkungen für die/den Lehrende/n (Vorschläge/Lob/Kritik) (maximal 10000 Zeichen)

- - durch Zoom fehlte ein offener Rede- und Diskussionsraum (allgemeiner Punkt zum digitalen Semester)
 - der zweiwöchige Rhythmus hat mir zwar genug Zeit gegeben, mich den Podcasts und den Texten zu widmen, leider kam mir das Seminar dadurch teils sehr schleppend vor.
 - Sie haben die Inhalte auf eine interessante Weise vorgestellt; besonders die grafischen Darstellungen zur aktuellen europäischen Lage haben mir gefallen! Auch die Menti-Abstimmung war eine willkommene Abwechslung.
- Es hat viel Spaß gemacht, dieses Seminar zu besuchen. Die behandelten Themen entpuppten sich als viel spannender als es der recht allgemein gehaltene Semintitel vermuten ließ.
 - Manchmal war bei Zwischenfragen des Dozenten unklar, worauf diese abzielen.
 - Besonders gut gelungen ist der logische Aufbau der Veranstaltung. Herausragend ist die fachliche Kompetenz des Lehrenden und seine Erklärungsleistungen sowie sein Engagement, bestimmte Diagramme und Grafiken noch extra für eine Sitzung zu plotten. Auch der Ausflug in Fragen der Methodik war bereichernd.
 - Für meinen Geschmack hätte es gar nicht so viele Breakout-Sessions benötigt, der Input des Lehrenden im Frontalformat war spannend genug.
- I really enjoyed listening to the podcasts and recording our own ones!
- I really liked the idea of connecting the seminar with the pre-existing podcast. The sessions were well planned and structured!
- Ich fand die Veranstaltung insgesamt recht gelungen und das Themengebiet sehr gut bearbeitet. Besonders gut fand ich das Konzept mit der Studienleistung als Podcast; wenn an einer Stelle eventuell noch Potenzial wäre, dann allerdings auch dort, denn ich glaube, man könnte diese Leistungen der Studierenden noch mehr in die Sitzungen einbauen. In einem normalen Seminar geht viel Zeit für das Anhören und Diskutieren der Referate drauf. Im besonderen Rahmen dieses Seminars (wenngleich ich natürlich hoffe, dass der besondere Rahmen nie wieder nötig sein wird), könnte man evtl. auch mal zwei sich gegenseitig kritisierende/widersprechende Texte als Podcast aufbereiten lassen, dann in Gruppen im Seminar hören und anschließend die Gruppen in einer Debatte mit den neugelernten wissenschaftlichen Positionen gegeneinander antreten lassen - oder so etwas in der Art. (Das wäre aber z.B. ein Modell, das in einem normalen Kurs mit live-Referaten so nicht möglich wäre). Zu diesem Zweck weiß ich allerdings nicht, ob es nicht für den Inhalt förderlich sein könnte, das Seminar auf Deutsch zu halten; so wichtig auch der Spracherwerb als Nebeneffekt ist, führt die Sprachbarriere, meiner (natürlich subjektiven) Wahrnehmung nach leider eben schon zu einem leichten Niveauverlust und erhöht vielleicht für einige doch nochmal die Barriere, sich zu beteiligen, die bei Kursen über Zoom sowieso bereits etwas höher ist (jedenfalls für manche, darunter mich)... Das ist allerdings zweifellos eine sehr diskutabile Position. Insgesamt bedanke ich mich für ein interessantes Seminar!
- Während der Vorlesung wurden oft "stumpf" Inhalte des Textes abgefragt. Ich hätte mir mehr Diskussionsfragen gewünscht, die sich mit dem Mehrwert und den Grenzen des Textes befassen. Die Vorlesung war sehr gut strukturiert, sehr gut vorbereitet und die Möglichkeiten des Online-Learnings voll ausgeschöpft. Auch die Einbindung von Podcasts fand ich sehr gut. Aber ich habe mich manchmal gefragt, ob man die Vorlesung nicht trotzdem etwas spannender gestalten könnte. Vielleicht liegt das aber auch an dem Thema an sich (aber die Podcasts und die Texte fand ich immer sehr spannend). Vielleicht wären kleinere Präsentationen des Dozenten zwischendurch ja hilfreich, um die Studierenden mehr für die Vorlesung zu begeistern? Für mich zumindest waren die Gruppenarbeiten zur Textreproduktion anstrengend und ich hätte lieber nochmal eine paar Anekdoten des Dozenten zu dem Text gehört, bzw. das Besprechen des Textes im Plenum fand ich auch besser als die Gruppenarbeiten. Insgesamt aber eine gute Veranstaltung, da der Lehrende viel vorbereitet und klare Anweisungen gegeben hat. Ich würde sie wieder besuchen.

(Und der Lehrende hat einmal eine kleine Umfrage durchgeführt, ich glaube, es ging um das Thema Populismus. Das war sehr interessant und unterhaltsam.)

4. Zusatzmodul Digitale Lehre

4.2) Welche weiteren digitalen Medien wurden eingesetzt?

- Padlet, Whiteboard, Mentimeter, Zoom, Podcasts
- Podcasts
- Podcasts aufzuzeichnen als Studienleistung
- Website für Abstimmungen und zum Erstellen von gemeinsamen Notizen
- menti als Abstimmungsplattform, Podcasts zur Seminarvorbereitung und als Studienleistung

4.10) Gibt es darüber hinaus Rückmeldungen oder Ideen, die du dem/der Lehrenden in Bezug auf die digitale Lehre geben möchtest? [z.B. zu den eingesetzten bzw. alternativen digitalen Möglichkeiten]

- Besonders positiv hervorzuheben ist, dass auf frühere Kritik ggü. Perusall reagiert worden und auf dieses Tool verzichtet worden ist - super!
Der Einsatz von erklärenden Podcasts und die wöchentliche Pause zum Anhören und Lesen der Texte waren außerordentlich angenehm. Den Einsatz von Podcasts würde ich mir auch für andere Lehrveranstaltungen des Instituts wünschen.
Die Produktion eines Podcasts als Studienleistung sehe ich ebenfalls als willkommene Abwechslung an.

- Falls wir Studis in einer Diskussion lange ins Stocken geraten, könnten Sie uns mit einer Leitfrage für 5 Minuten oder so in Breakout-Sessions schicken. Manchmal fällt es leichter in kleiner Runde seine Gedanken zu diskutieren. Ich sehe aber natürlich auch die Problematik, dass dieser Ansatz in einen luftleeren Raum führen kann. Mittlerweile sind wir der digitalen Lehre wohl alle müde.
- Podcasts anstatt Präsentationen sind an sich eine gute Idee, jedoch sollte man eventuell zusätzlich andere Möglichkeiten zur Verfügung stellen. Das technische Know How ist nicht zwingend gegeben und die zufällige Gruppenauswahl ist eher hinderlich, da man für einen Podcast eine solide Basis miteinander braucht und sich die Interaktion ansonsten sehr hölzern und schwierig gestalten kann. Außerdem ist das Herausgeben der eigenen Aufnahme für einige Studierende möglicherweise problematisch, da es doch etwas sehr Persönliches ist und es eventuell Ängste triggern kann.
- The experience of recording our own podcast was a lot of fun!